

# IOM: Mittelmeer ist gefährlichste Grenze

**Genf.** Die europäische Südgrenze im Mittelmeer ist für Migranten und Flüchtlinge nach einem Bericht der Internationalen Organisation für Migration (IOM) die gefährlichste Grenze der Welt. Von 2000 bis Mitte 2017 seien dort mindestens 33.761 Menschen ums Leben gekommen oder würden vermisst, heißt es in der am Freitag veröffentlichten Studie. Wahrscheinlich seien die wahren Zahlen noch deutlich höher, schreibt Autor Philippe Fargues. In diesem Jahr kamen nach Angaben der IOM bislang 161.010 Flüchtlinge nach Europa, drei Viertel davon nach Italien. Seit Januar kamen im Mittelmeer bislang fast 3.000 Menschen ums Leben. Weltweit starben in diesem Jahr bisher insgesamt 5.080 Menschen auf der Flucht. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/322405.iom-mittelmeer-ist-gefaehrlichste-grenze.html>*